

BZ 13.12.2016

Kastanien-Allee von Bakterium zerstört

SPD beantragt Neupflanzung entlang der Borkener Straße / Verwaltung schlägt Ersatz durch Säuleneichen vor

HEIDEN (mr/pd), 38 von 45 Kastanien sind an der Borkener Straße während der vergangenen zehn Jahren vom Pseudomonas syringae-Bakterium befallen worden und eingegangen. Sie mussten gefällt werden. In der Folge habe die Straße ihren Allee-Charakter verloren, bedauert die SPD-Fraktion. Sie beantragt daher eine Neubepflanzung entlang der Borkener Straße.

Die geplante Begrünung des Rathausplatzes (die BZ berichtete) sei ein „erster und wichtiger Schritt, den Charakter einer grünen Gemeinde“ zu erhalten, so die SPD in ihrem Antrag. Die Wiederherstellung des Allee-Charakters an der Borkener Straße müsse der nächste Schritt sein.

Die Verwaltung, die laut

Ratsvorlage mehrere Standort-Kriterien überprüft hat, schlägt vor 53 Säuleneichen entlang der Borkener Straße im Abstand von zehn Metern zu pflanzen. Der Tiefbis Herzwurzler sei bereits an der Velener Straße und vor dem Haupteingang der Marienschule zu finden. Er werde etwa 20 Meter hoch, drei Meter breit und wachse „straff aufrecht“. Laut Bauamt handelt es sich um einen „exzellenten Baum an diesem Standort“.

Zuvor müssten allerdings noch die restlichen Kastanienstämme aus dem Boden gefräst werden. Die Kosten hierfür sowie für die Neuanschaffung beziffert die Verwaltung mit rund 16.000 Euro. Im Etat für das nächste Jahr seien dafür noch keine Mittel eingeplant. Daher soll



Kahl sieht es aus entlang der Borkener Straße. Die SPD wünscht sich, dass die in den vergangenen zehn Jahren gefällten Kastanien durch neue Bäume ersetzt werden. Foto: Rinke

le die Anpflanzung im Jahr 2018 erfolgen, so der Verwaltungsvorschlag.

► Die öffentliche Rats-sitzung, in der unter anderem auch der Haushalt 2017

eingebracht wird, beginnt heute um 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.